

HSG freut sich auf den Saisonauftakt

HANDBALL Oberliga-Frauen von Hoof/Sand/Wolfh. zu Gast beim TV Hüttenberg

VON MARTINA SOMMERLADE



Auswärts gefordert: Lea Willer gastiert mit der HSG

Hoof/Sand/Wolfhagen beim TV Hüttenberg. Foto: Joachim Hofmeister
Wolfhagen – Die Oberliga-Handballerinnen der HSG
Hoof/Sand/Wolfhagen fiebern dem Saisonstart entgegen. Am morgigen Samstag ist es soweit, dann reist das Team zum Wiederaufsteiger TV Hüttenberg. Trainer Chris Ludwig ist vorsichtig optimistisch. Denn die Gastgeberinnen haben in der vergangenen Saison nur zwei Niederlagen hinnehmen müssen und kennen die Oberliga ausgesprochen gut. „Daher wird es ein spannendes und auf keinen Fall einfaches Spiel. Wir dürfen die Gastgeberinnen nicht unterschätzen. Wenn wir aber all das

umsetzen, was wir uns vorgenommen haben, sollte ein Punktgewinn möglich sein.“

In den vergangenen Wochen gab viel zu tun für die Vereinigten.

Immerhin mussten insgesamt sieben Neuzugänge integriert werden.

„Das war viel Arbeit, aber unsere Bilanz ist positiv und die Vorfreude groß, dass es endlich wieder um Zählbares geht.“ Über zehn Wochen wurde an Kondition, Schnelligkeit, Technik und Taktik gearbeitet, aber auch am Mannschaftsgefüge. So sind die Neuzugänge Lea Deichmann, Paulina Ulrich, Leonie Homberg, Jana Hörder, Svenja Ochmann und die beiden Eigengewächse aus der A-Jugend Nele Vogel und Lauren Keller schon voll integriert. „Neben den spielerischen Qualitäten zeichnet das Team auch das gute Miteinander aus, jeder darf sich hier einbringen und wenn nötig auch Unterstützung erwarten. Alle verfolgen das gleiche Ziel, nämlich guten Handball zu zeigen.“ Und sich damit auch bei den Fans zu bedanken. Auf der vereinseigenen Homepage ist zu lesen, dass im Zuschauerranking der vergangenen Saison der zweite Platz mit insgesamt 1580 Zuschauern in der heimischen Halle belegt wurde. „Das ist ein absolutes Ausrufezeichen für die tolle Unterstützung. Darauf sind wir sehr stolz.“